Photobiologische Eigenblut-Therapie

Eine Eigenblutbehandlung (s. entsprechende Kurzinformation) an sich hat schon eine zuverlässige immunmodulierende Wirkung. Durch die Bestrahlung mit UV-Licht bekommt es zusätzliche therapeutische Potenz, da es zu einer erhöhten Sauerstoffausnutzung und Zellatmung in allen Geweben kommt, die Fließeigenschaften des Blutes werden verbessert, die Durchblutung steigt. Dies wirkt sich auch positiv auf die Entgiftungsleistung des Organismus aus. Außerdem wird das Immunsystem angeregt.

In meiner Praxis biete ich zwei unterschiedliche Varianten der sogenannten photobiologischen Eigenblut-Therapie an.

1. Die UVE (UV-Licht-aktivierte Eigenblut-Therapie):

Hierbei wird das Blut aus einer Vene entnommen, in einem speziellen Behältnis mit dem UV-Licht bestrahlt und anschließend wieder an den Patienten zurückgegeben (in die Muskulatur oder unter die Haut). Eine Therapie dauert etwa 10 min. und wird 1-3 mal wöchentlich über 4-6 Wochen durchgeführt.

Bei chronischen Erkrankungen kann danach eine Behandlung pro Monat hilfreich sein. Es können, je nach Erkrankung, auch Medikamente zugesetzt werden.

Anwendungsgebiete:

Abwehrschwäche / Infektneigung chronische Bronchitis Allergien Heuschnupfen/Asthma reduziertes Allgemeinbefinden Erschöpfung Gürtelrose Hauterkrankungen Ekzeme / Neurodermitis Akne chronische Entzündungen rheumatische Erkrankungen Arthrose

2. UVB (UV-Licht-Behandlung des Blutes)

Im Unterschied zur UVE wird bei dieser Variante das Blut sogar zweimal bestrahlt. Nach der Entnahme aus einer Armvene wird es durch ein Glasröhrchen gezogen, dabei an der UV-Lichtquelle vorbeigeleitet und anschließend auf dem gleichen Weg wieder zurückgegeben. Die einzelne Sitzung dauert etwas länger als bei der UVE, Häufigkeit und Gesamtdauer sind gleich. Neben Allergien Hauterkrankungen und Immunschwächen bietet sich die UVB noch in folgenden Situationen an:

Generell bei Durchblutungsstörungen / AMD (altersbedingte Makula-Degeneration)
Bei längeren Streßsituationen / Konzentrationsschwäche / Vergeßlichkeit
Leistungsschwäche / Erschöpfung / Ermüdbarkeit / Antriebsmangel
Zur Unterstützung nach schweren Infektionen, Operationen
Bei Krebsbehandlungen mit oder ohne Chemotherapie / Bestrahlung
Bei Ohrgeräuschen / Kopfschmerzen / Schwindel /
Bei klimakterischen Beschwerden / prämenstruellem Syndrom

Nebenwirkungen sind selten, wenn man bestimmte Kontraindikationen beachtet. Es kann u.a. zu Gesichtsrötungen ("Flush") kommen, vorübergehender Müdigkeit oder leichter Heiserkeit.

Die Kosten betragen incl. Verbrauchsmaterial 17,50 Euro (UVE) bzw. 25 Euro (UVB) pro Sitzung. Änderungen vorbehalten.

Wenn Sie noch Fragen haben, laden Sie sich die Flyer der Firma *) von meiner Downloadseite herunter oder wenden Sie sich an mich. Ich freue mich darüber.

*) freundlicherweise zur Verfügung gestellt von der Firma Eumatron (R)